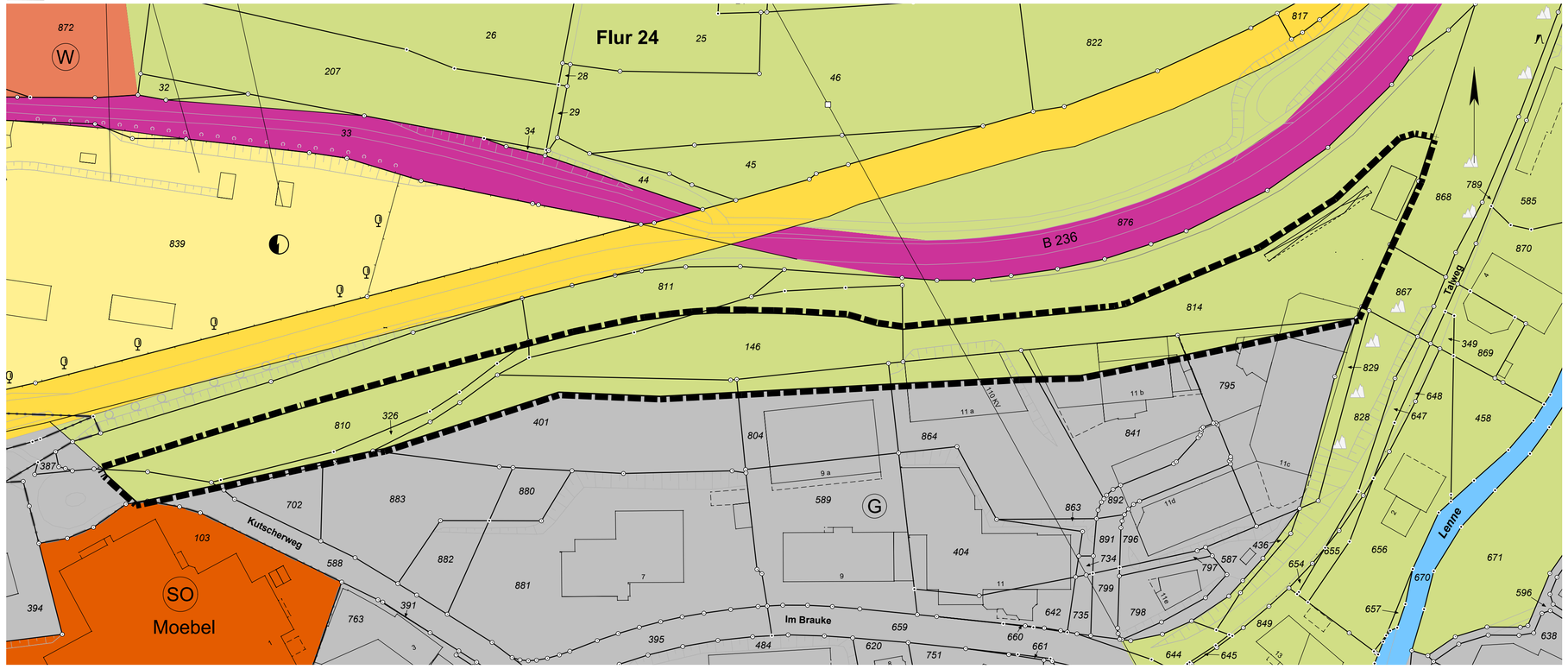
Bisherige FNP – Darstellung

Legende:

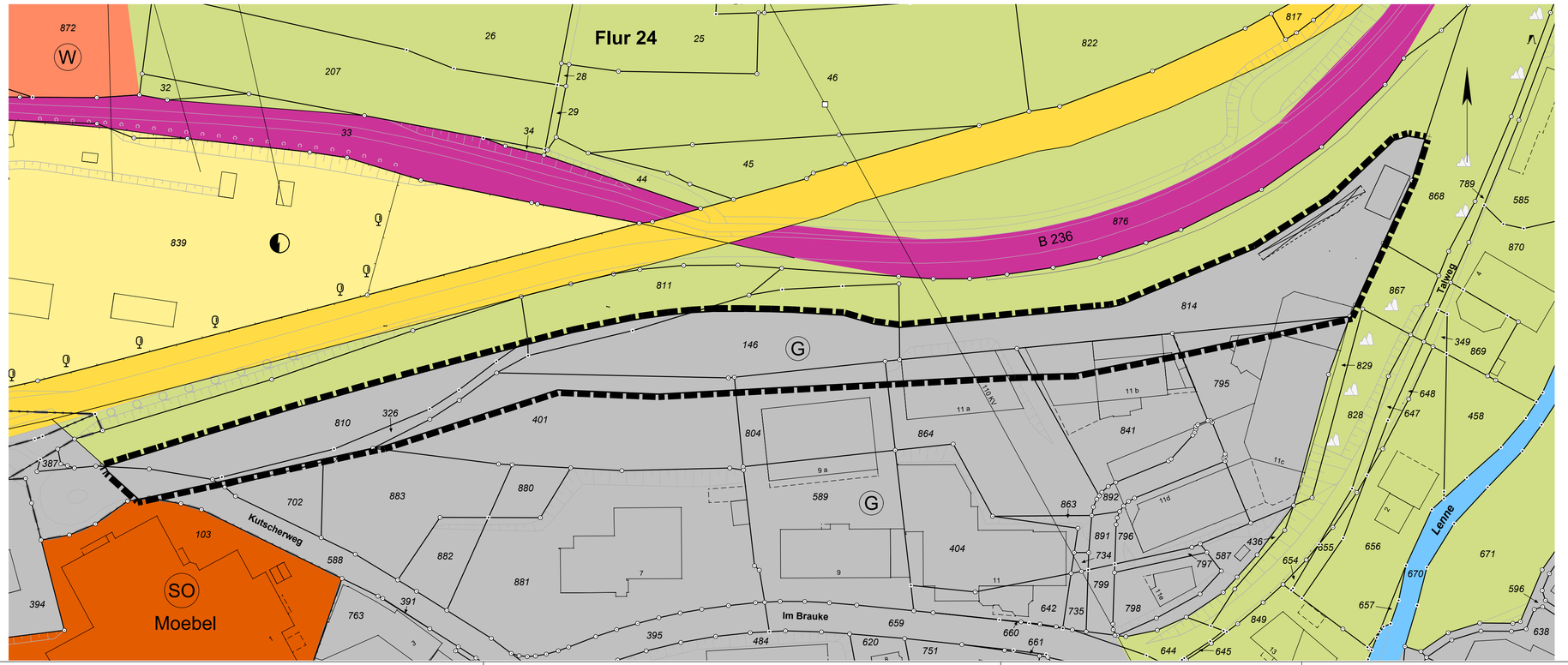
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 43. Änderung des Flächennutzungsplanes (gem. § 9 Abs. 7 BauGB)
- SO — Sondergebiet mit Zweckbestimmung (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)
- W — Wohnbaufläche (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)
- Überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen - Bestand (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 3 und Abs. 4 BauGB) B = Bundesstraßen
- Flächen für Versorgungsanlagen und für die Abwasser-Beseitigung (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 BauGB)
- Fluss- bzw. Bachlauf (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 7 und Abs. 4 BauGB)
- Moebel — großflächiger Einzelhandelsbetrieb (gem. § 11 (3) BauNVO) Zweckbestimmung: Möbel- und Einrichtungshaus
- Umspannwerk
- G — Gewerbliche Baufläche (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)
- Bahnanlage (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 3 und Abs. 4 BauGB)
- Flächen für die Landwirtschaft (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 9a BauGB)



Zukünftige FNP – Darstellung

Legende:

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der 43. Änderung des Flächennutzungsplanes (gem. § 9 Abs. 7 BauGB)
- SO — Sondergebiet mit Zweckbestimmung (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)
- W — Wohnbaufläche (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)
- Überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen - Bestand (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 3 und Abs. 4 BauGB) B = Bundesstraßen
- Flächen für Versorgungsanlagen und für die Abwasser-Beseitigung (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 4 und Abs. 4 BauGB)
- Fluss- bzw. Bachlauf (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 7 und Abs. 4 BauGB)
- Moebel — großflächiger Einzelhandelsbetrieb (gem. § 11 (3) BauNVO) Zweckbestimmung: Möbel- und Einrichtungshaus
- Umspannwerk
- G — Gewerbliche Baufläche (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB)
- Bahnanlage (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 3 und Abs. 4 BauGB)
- Flächen für die Landwirtschaft (gem. § 5 Abs. 2 Nr. 9a BauGB)



Verfahrensnachweis

(1) Der Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zur 43. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmallenberg wurde vom Rat der Stadt Schmallenberg am _____ gefasst. Der Beschluss ist entsprechend der Hauptsatzung der Stadt Schmallenberg am _____ ortsüblich bekannt gemacht worden.

Schmallenberg, den _____

Der Bürgermeister

(2) Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB erfolgte durch öffentlichen Aushang bzw. Internetveröffentlichung der Vorentwurfs-Planungsunterlagen in der Zeit vom _____ bis einschl. _____.

Schmallenberg, den _____

Der Bürgermeister

(3) Die frühzeitige Beteiligung der berührten Nachbargemeinden, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. den §§ 2 Abs. 2 und 4 Abs. 1 BauGB erfolgte mit Schreiben vom _____.
Zur Äußerung im Hinblick auf Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung sowie Überlassung aller sachdienlichen Informationen wurde aufgefordert.

Schmallenberg, den _____

Der Bürgermeister

(4) der Rat der Stadt Schmallenberg hat am _____ über die Anregungen aus den frühzeitigen Beteiligungsverfahren abwägend befunden, den Entwurf der FNP-Änderung mit der Begründung gebilligt und seine öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Schmallenberg, den _____

Der Bürgermeister

(5) Der Entwurf der FNP-Änderung hat gem. § 3 Abs. 2 BauGB vom _____ bis einschl. _____ öffentlich ausgelegen und wurde im Internet veröffentlicht.
Die Beteiligung der berührten Behörden gem. § 4 Abs. 2 BauGB erfolgte gem. § 4a Abs. 2 BauGB zeitgleich. Die Aufforderung zur Stellungnahme erging mit Schreiben vom _____.
Ort, Zeit und Dauer der öffentlichen Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB sind entsprechend der Hauptsatzung der Stadt Schmallenberg am _____ ortsüblich bekannt gemacht worden.

Schmallenberg, den _____

Der Bürgermeister

(6) Über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung abgegebenen Stellungnahmen hat der Rat der Stadt Schmallenberg am _____ gem. § 3 Abs. 2 BauGB beraten und beschlossen; die Abwägungen zu den Stellungnahmen aus den frühzeitigen Beteiligungsverfahren gem. BauGB wurden bestätigt.
In gleicher Sitzung erging der Feststellungsbeschluss über die 43. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmallenberg. Die zugehörige Begründung sowie die Zusammenfassende Erklärung wurden beschlossen.

Schmallenberg, den _____

Bürgermeister : _____

Ratsmitglied : _____

Schriftführerin : _____

(7) Die 43. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmallenberg, wird mit Verfügung
Az. _____
vom _____
gem. § 6 Abs. 1 BauGB genehmigt.

Bezirksregierung Arnsberg
Im Auftrag

(8) Die Erteilung der Genehmigung sowie Ort und Zeit der Einsichtnahmemöglichkeit der Planungsunterlagen zur FNP-Änderung sind entsprechend der Hauptsatzung der Stadt Schmallenberg am _____ ortsüblich bekannt gemacht worden.

Die 43. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Schmallenberg beim Ortsteil Schmallenberg ist mit dieser öffentlichen Bekanntmachung am _____ in Kraft getreten.

Schmallenberg, den _____

Der Bürgermeister

Rechtsgrundlagen dieser Flächennutzungsplanänderung:

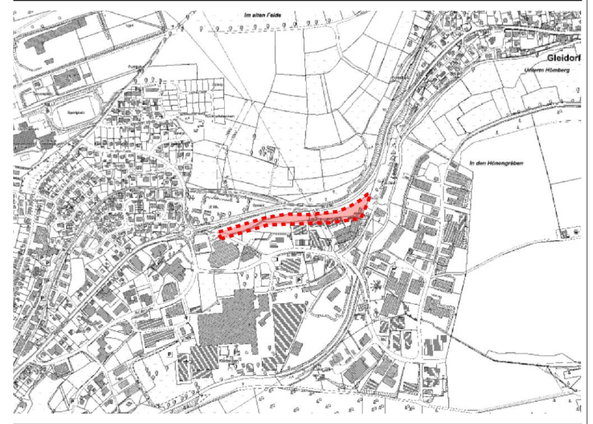
Baugesetzbuch (BauGB)
Baunutzungsverordnung (BauNVO)
Planzeichenverordnung (PlanzV)
Gemeindeordnung NRW (GO NW)
(in den jeweils z.Z. gültigen Fassungen)

Bescheinigung:
Die Übereinstimmung dieser Plankopie mit dem Originaldokument einschließlich aller Darstellungen und Verfahrensvermerke wird hiermit bescheinigt.

Schmallenberg, den _____

Der Bürgermeister
Im Auftrag

Stadt Schmallenberg



Flächennutzungsplan
Stadtteil Schmallenberg
43. Änderung

Planstand: Entwurf

Entwurf und Bearbeitung:

ÖbVI Markus Schulte
ÖbVI Kevin Rau
Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure

Bad Fredeburg
Alter Bahnhof 15
57392 Schmallenberg

Tel.: 02974 96955-0
Fax.: 02974 96955-16
e-mail: info@vermessung-schulte.de

Katastervermessung - Ingenieurvermessung - Tiefbauplanung - Grundstücksbewertung

Maßstab 1:1000

Bad Fredeburg, den 31.01.2025